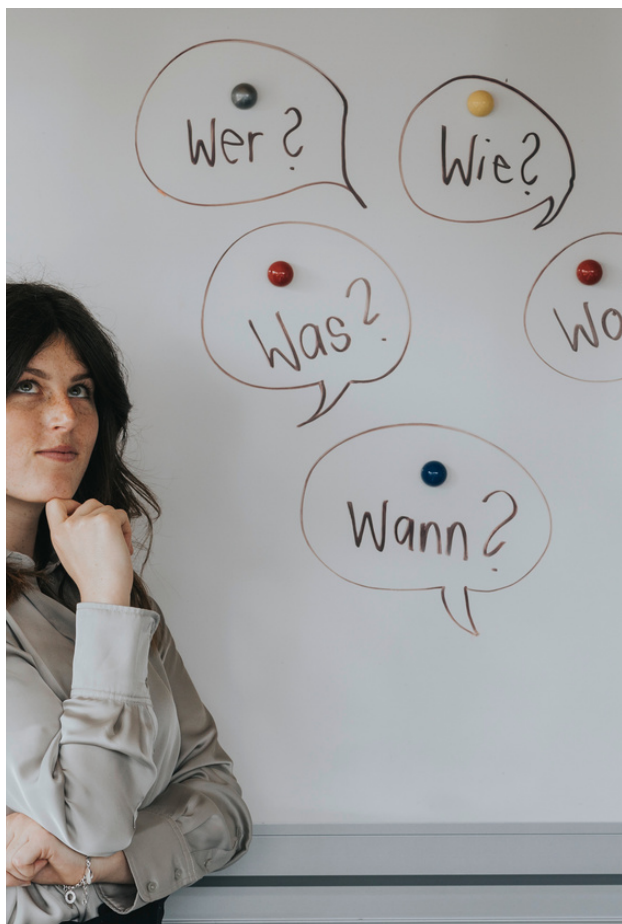


AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Allgemein

In diesem Merkblatt sind ausgewählte Punkte beschrieben, die für die Auditverfahren 2026 eine besondere Bedeutung haben. Es dient als kompakte Orientierungshilfe für alle Beteiligten und unterstützt eine einheitliche sowie transparente Vorbereitung und Durchführung der Audits im kommenden Jahr.



Änderungen Erhebungsbögen/ Datenblätter

Die für das Auditjahr 2026 gültigen Erhebungsbögen und Datenblätter stehen seit Dezember 2025 in bearbeitbarer Form zur Verfügung.

In den ersten Wochen des Jahres ist vor der Bearbeitung der Vorlagen zu prüfen, ob das gespeicherte Dokument mit der aktuell veröffentlichten Version übereinstimmt, da am Anfang des Jahres ggf. noch kleinere Korrekturen in den Dokumenten erfolgen können.

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Änderungen Erhebungsbögen / Datenblätter

Die Änderungen an den Datenblättern und Erhebungsbögen können über die veröffentlichten PDF-Dokumente nachvollzogen werden, welche bereits nach Abschluss der jeweiligen Zertifizierungskommissionssitzungen veröffentlicht wurden.

Da es auch unterjährig zu Updates der OncoBox kommen kann, ist vor der Generierung des Datenblattes zu überprüfen, ob es sich bei der verwendeten OncoBox um die aktuelle Version handelt.

Download:

www.krebsgesellschaft.de oder www.onkozert.de
www.oncobox.de

Allgemein – Überarbeitung des Kapitels „Tumordokumentation und Ergebnisqualität“

Das Kapitel wurde für alle Zertifizierungssysteme, mit Ausnahme von FBREK und ZPM, umfangreich harmonisiert und in identischer Form in die Erhebungsbögen des Auditjahres 2026 eingefügt.

Hierdurch ist es nun möglich, in den Erhebungsbögen von Organkrebszentren und Modulen vollständig auf die Darlegung des Kapitels 10 in dem Erhebungsbogen des Onkologischen Zentrums zu verweisen. Des Weiteren ist bei kombinieren Audits von Brust- u. Gynäkologischen Zentren ebenfalls ein Verweis möglich.

Neben notwendigen inhaltlichen Anpassungen schafft die Überarbeitung dieses Kapitels auch Grundvoraussetzungen, um Erhebungsbögen zukünftig online bearbeiten zu können.

Allgemein – TNM-Klassifikation 9. Auflage

Seitens der Deutschen Krebsgesellschaft wird empfohlen, ab dem 01.01.2026 gemäß der TNM-Klassifikation 9. Auflage zu dokumentieren.

Die Datenblätter für das Auditjahr 2027 werden voraussichtlich einheitlich auf der TNM 9 basieren.

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Allgemein – Onkologische Pflegevisiten

Die Anforderungen an die Durchführung von onkol. Pflegevisiten werden in den einzelnen Zertifizierungskommissionen regelhaft intensiv diskutiert und bisweilen unabhängig voneinander definiert.

Hinsichtlich der Durchführung von onkol. Pflegevisiten hat die Konferenz Onkologischer Kranken- und Kinderkrankenpflege (KOK) im Jahr 2024 eine „SOP Onkologische Pflegevisite“ erarbeitet, welche für Onkologische Zentren verpflichtend umzusetzen ist. Für Zentren außerhalb von Onkologischen Zentren stellt diese Vorlage eine Unterstützung dar.

Abrufbar unter diesem [Link](#) und dem Titel „SOP Onkologische Pflegevisite“.

Allgemein – Diskrepanz Anforderungen Organkrebszentren vs. Onkologische Zentren

Im Auditjahr 2026 gibt es insbesondere bei den beiden nachfolgenden Anforderungen inhaltliche Diskrepanzen zwischen dem Erhebungsbogen für Onkologische Zentren und denen der Organkrebszentren.

1. Erfassung der Häufigkeit und Dauer psychoonkologischer Gespräche (Kap. 1.4)
2. Anzahl durchzuführender Pflegevisiten (Kap. 1.8)

Für diese beiden Anforderungen gilt folgendes:

- Organkrebszentren inkl. Module VZ/UZ außerhalb eines OZ → Anforderungen der jeweiligen Erhebungsbögen der Organkrebszentren/ Module
- Organkrebszentren inkl. Module VZ/UZ innerhalb eines OZ → Anforderungen des Erhebungsbogens der Onkologischen Zentren

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Pankreaskrebszentren – Coaching-Projekt

Das Pankreascoaching wurde von der Zertifizierungskommission der Viszeral-onkologischen Zentren entwickelt, um Zentren mit wiederholt und dauerhaft erhöhten Mortalitätsraten frühzeitig zu identifizieren und gemeinsam mit ihnen Ansätze zur Analyse und Optimierung von Behandlungsabläufen zu erarbeiten.

Coachings finden seit dem Auditjahr 2024 statt. Ab dem Auditjahr 2026 wurde nun auch das weitere Prozedere nach einem durchgeführten Coaching festgelegt.

Nach erfolgreichem Coaching erhalten die betroffenen Zentren für maximal fünf Jahre eine reduzierte Zertifikatsgültigkeit. Zeigt sich im Verlauf eine deutliche und stabile Verbesserung, kann die reduzierte Gültigkeit des Zertifikates vorzeitig aufgehoben werden, jedoch frühestens zum 2. Folgeaudit nach dem Coaching.

Solange sich ein Zentrum im Coachingprozess befindet, kann das Verfahren „Reduktion Auditzyklus“ (REDZYK) nicht durchgeführt werden.

Weitere Informationen zum Coaching sind unter diesem [Link](#) und dem Titel „Coaching Pankreas“ zu finden.

Prostatakrebszentren – Abbildung PCO-Kennzahlen im Datenblatt

Mit der OncoBox-Version für das Auditjahr 2026 ist es erstmalig möglich, PCO-Kennzahlen im Datenblatt Prostata abzubilden. Die PCO-Kennzahlen sind aktuell nicht zertifizierungsrelevant, daher ist die Darlegung der Kennzahlen optional.

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Zentren für Personalisierte Medizin - Onkologie – Umgang mit Fallzahlvorgabe bei Rezertifizierung

Aufgrund der kurzfristigen Umstellung der Zählweise der Kennzahl 1 „Vorstellung MTB“ zwischen den Auditjahren 2023 (ohne Relevanz der Panelgröße) und 2024 (Panelgröße mindestens 1 Mbp) wurde in der Sitzung der Zertifizierungskommission der Zentren für Personalisierte Medizin – Onkologie am 23.06.2025 für alle anstehenden Rezertifizierungen folgende Regelung getroffen:

Für Wiederholaudits gilt:

- Die Betrachtung des 3-Jahresdurchschnitts wird ausgesetzt.
- Wenn die Sollvorgabe im Auditvorjahr erreicht wird, kann bei einem positiven Auditergebnis das Zertifikat um 3 Jahre verlängert werden.
- Wenn die Sollvorgabe im Auditvorjahr unterschritten wird, kann bei einem ansonsten positiven Auditergebnis das Zertifikat um 12 Monate mit der Auflage, dass im Folgejahr die Sollvorgabe erreicht werden muss, verlängert werden.

Zu den Überwachungsaudits ist eine Unterschreitung der Sollvorgabe grundsätzlich möglich.

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Datenmanagement- und Forschungsprojekte

Jahresberichte der Zertifizierungssysteme

Die von OnkoZert und der Deutschen Krebsgesellschaft erstellten allgemeinen Jahresberichte bieten neben Informationen zu den Zertifizierungssystemen auch Auswertungen und Kommentare zu den Kennzahlen.

Insbesondere die individuellen Jahresberichte (Benchmarkberichte), welche bei OnkoZert bestellt werden können, ermöglichen einen direkten Vergleich mit allen DKG-zertifizierten Zentren der jeweiligen Tumorentität und zeigen die Entwicklungen über die Zeit auf.

Darm-, Prostata- und Gynäkologische Krebszentren erhalten automatisch Zugang zu den individuellen Jahresberichten (Gebühren in der Datenpauschale enthalten).

Die allgemeinen Jahresberichte, ein Muster für den individuellen Jahresbericht und das Bestellformular finden Sie über diesen [Link](#).

OncoBox 2.0 - Umfeld

Allgemeines:

Mit der OncoBox Lunge wurde der Grundstein für eine neue OncoBox-Generation (OncoBox 2.0) gelegt, mit der an vielen Stellen innovative Strukturen geschaffen wurden. Organübergreifende Konzepte sollen die OncoBox künftig weitestmöglich harmonisieren. Dadurch ist die Integration weiterer Organe in die OncoBox-2.0-Infrastruktur im Vergleich zu organspezifischen Lösungen effizienter realisierbar.

Neben der Nutzung der OncoBox im Rahmen der Zertifizierung ermöglicht die OncoBox 2.0 auch die Verwendung der standardisierten und qualitätsgesicherten Daten für Studien und Forschungsprojekte. Die modernisierte und deutlich detailliertere Datenfeldspezifikation (u. a. mit der Erhebung von Wiedererkrankungen) eröffnet hierfür neue Möglichkeiten für wissenschaftliche Fragestellungen.

Bei Interesse an einem Forschungsprojekt unter Nutzung der OncoBox, können Sie sich gerne an Herrn Luis Pauler (l.pauler@onkozert.de) und/oder an Herrn PD Dr. Christoph Kowalski (kowalski@krebsgesellschaft.de) wenden.

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Lungenkrebszentren:

Im Jahr 2025 konnten erstmals großflächig Erfahrungen mit der OncoBox Lunge 2.0 in den Pilotzentren gesammelt werden; zudem kam sie in den ersten Audits zum Einsatz. Der Hintergrund hierfür ist die große potenzielle Abdeckung: Tumordokumentationssysteme (TDS) mit verifizierter Schnittstelle decken bereits mehr als 70% der DKG-zertifizierten Lungenkrebszentren ab.

Weitere Hersteller sowie Zentren mit Eigenentwicklungen befinden sich auf einem guten Weg, die Anbindung zeitnah abzuschließen. Damit wird ein Großteil der Lungenkrebszentren im Auditjahr 2026 die Möglichkeit haben, die OncoBox Lunge 2.0 zur Generierung der zertifizierungsrelevanten Daten zu nutzen.

Die OncoBox 2.0 für das Auditjahr 2026 wurde im Dezember auf www.oncobox.de veröffentlicht. Die Nutzung der OncoBox Lunge 2.0 wird bereits für das Auditjahr 2026 empfohlen. Aus diesem Grund sollten sich die Lungenkrebszentren frühzeitig mit der Schnittstelle zum TDS auseinandersetzen. Insofern noch keine Schnittstelle vorhanden ist, empfiehlt sich die Kontaktaufnahme mit dem TDS-Hersteller.

Bei Fragen zur OncoBox Lunge, wenden Sie sich gerne an Frau Alicia Böttcher (a.boettcher@onkozert.de).

Brustkrebszentren:

Mit dem Update der OncoBox auf die Version 2.1.0 wurde nun auch eine Beta-Version der neuen OncoBox Brust 2.0 implementiert.

Die Beta-Version dient primär der Pilotierung der Anwendung. Für das Auditjahr 2026 kann – bei Vorliegen einer verifizierten Schnittstelle des Tumordokumentationssystems – entweder die OncoBox Brust 1.0 (Version N1.1.1) oder die neue OncoBox Brust 2.0 genutzt werden.

Ab dem Auditjahr 2027 steht ausschließlich die OncoBox Brust 2.0 zur Verfügung. Alternativ kann das Datenblatt Brust auch weiterhin manuell ausgefüllt werden (OncoBox-Nutzung ist nicht verpflichtend).

Bei Fragen zur OncoBox Brust 2.0, wenden Sie sich gerne an Frau Alicia Böttcher (a.boettcher@onkozert.de).

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Organübergreifende Matrix Ergebnisqualität

Die 2025 in der OncoBox Lunge 2.0 pilotierte organübergreifende Abbildung der Ergebnisqualität (EQ Performance und EQ Klinisch) wird ab dem Auditjahr 2026 für Lunge im Datenblatt-Export der OncoBox berücksichtigt. Die Daten zur Ergebnisqualität werden vollständig über die OncoBox generiert.

Die zentrumsübergreifend erhobenen Daten werden spätestens nach Abschluss des Auditjahres 2026 gesamtheitlich validiert und für die Weiterentwicklung der Darstellung der Ergebnisqualität genutzt. Eine anderweitige Darlegung der Ergebnisqualität ist für Zentren, die die OncoBox Lunge 2.0 nutzen, nicht erforderlich.

OncoBox-Newsletter

Der OncoBox-Newsletter erscheint seit Mai 2025 im Abstand von zwei bis drei Monaten. Er informiert die Zentren (aktuell Brust- und Lungenkrebszentren) über die Entwicklungen im Umfeld der OncoBox 2.0.

[Nr. 1/2025](#) · [Nr. 2/2025](#) · [Nr. 3/2025](#) · [Nr. 4/2025](#)

Der nächste Newsletter erscheint Anfang März.

EDIUM

Die Zahl der Darmkrebszentren, die sich an der freiwilligen Initiative zur systematischen Erfassung von Lebensqualität, Symptomen und Funktionseinschränkungen bei Darmkrebs beteiligen, stieg im Vorjahresvergleich von 101 auf 105 Zentren. Zum Stand 31.12.2025 wurden seit 2018 insgesamt 14.374 Patienten in die EDIUM-Studie eingeschlossen. Von 8.798 Patienten liegt auch ein posttherapeutischer 12-Monatsbogen vor. Der detaillierte Status der EDIUM-Studie ist im aktuellen Quartalsnewsletter abgebildet und kann unter www.edium-studie.de abgerufen werden.

Ein Einstieg in die Studie ist jeweils zum Jahresanfang möglich. Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich gerne an Frau Vanessa Kolb (v.kolb@onkozert.de).

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Prostate Cancer Outcomes (PCO)

Zum Stand 31.12.2025 nahmen 156 Prostatakrebszentren, die seit 2016 insgesamt 92.260 Prostatakrebspatienten prätherapeutisch befragt haben, an der PCO-Studie teil. Von 60.169 Patienten liegt auch ein posttherapeutischer 12-Monatsbogen vor. Weitere 28 Prostatakrebszentren haben Interesse bekundet, an der PCO-Studie teilzunehmen. Der detaillierte Status der PCO-Studie ist in dem aktuellen Quartalsnewsletter abgebildet.

Die prä- und posttherapeutische Befragung der Prostatakrebszentren mit dem EPIC-26 inkl. Zusatzfragen (entsprechend Fragebogen PCO-Studie) ist eine Anforderung im Erhebungsbogen. Zentren, welche keine Patienten in die PCO-Studie einschließen, müssen die Nutzung des EPIC-26 im Audit nachweisen.

Ein Einstieg in die Studie ist jeweils zum Jahresanfang möglich. Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich gerne an Frau Alicia Böttcher (a.boettcher@onkoziert.de).

ProKontinenz

Die vom Innovationsausschuss des G-BA geförderte ProKontinenz-Studie untersucht die Hilfsmittelversorgung und Therapie der männlichen Belastungsinkontinenz nach radikaler Prostatektomie. Ziel der Studie ist es, Ausmaß und Gründe des Versorgungsdefizits der männlichen Belastungsinkontinenz zu untersuchen und dem Versorgungsdefizit entgegenzuwirken, indem ein Informationsangebot für Patienten entwickelt und etabliert wird.

An der ProKontinenz-Studie beteiligen sich 34 Prostatakrebszentren. Die Patienten wurden im Zeitraum von Oktober 2024 bis Januar 2025 eingeschlossen, das Rekrutierungsziel wurde übertroffen.

Die erste Befragungsphase für alle Patienten erfolgte im März 2025, die zweite Befragungsphase der Interventionsgruppe im April 2025. Die finale Befragung aller Patienten der Interventions- und Kontrollgruppe ist für Mitte 2026 geplant. Weitere Informationen finden Sie unter www.prokontinenz.de.

Qualifizierungsangebote für Zentren

OnkoZert bietet regelmäßige sowie individuell vereinbarte Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen und Fragestellungen an.

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

OncoBox-Führerschein

Im Rahmen der Konzipierung und Entwicklung der OncoBox 2.0 fand ein intensiver Austausch mit Fachexperten, Vertretern von Zentren sowie Mitarbeitern von OnkoZert und ClarData statt, in dem auch die neue OncoBox und ihre Bedienung vorgestellt wurden. Dabei zeigte sich, dass die OncoBox in vielerlei Hinsicht intuitiv nutzbar ist.

Dennoch sind ein gewisses Hintergrundwissen sowie praktische Übungen erforderlich, um die Potenziale der OncoBox vollumfänglich auszuschöpfen. Aus dieser Erkenntnis heraus entstand der „OncoBox-Führerschein“. Dieser bietet interessierten Personen die Möglichkeit, sich gezielt Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit der OncoBox 2.0 anzueignen. Die Qualifizierung ist optional; eine Nutzung der OncoBox im Rahmen der Zertifizierung ist auch ohne diesen Qualifikationsnachweis möglich.

Nach dem erfolgreichen ersten OncoBox-Führerschein-Lehrgang im November 2025 freuen wir uns, dass der für den 17.–19. März terminierte und erstmals angebotene Kombinationslehrgang „Audit Vor-/Nachbereitung & OncoBox-Führerschein“ bereits ausgebucht ist. Für das zweite Quartal 2026 sind derzeit folgende Termine vorgesehen (keine Kombinationsvariante, ausschließlich OncoBox-Führerschein):

- 20. - 21. Mai 2026 in Neu-Ulm
- 22. - 23. Juni 2026 in Hannover

Weitere Informationen zu den Lehrgängen (solo und in Kombination) finden Sie unter diesem [Link](#).

Lehrgang „Audit Vor-/ Nachbereitung“

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen, die im Rahmen der jährlichen DKG-Zertifizierungsaudits als zentrale Ansprechpartner/innen fungieren (z.B. Zentrums-koordinierende oder Mitarbeitende des Qualitätsmanagements) und somit Verantwortung für die Auditorganisation und die Erstellung der Unterlagen tragen.

Die für das Jahr 2026 geplanten Lehrgänge sind bereits ausgebucht.

Um direkt von neu ausgeschriebenen Terminen zu erfahren, empfehlen wir eine [Registrierung als Interessent/in](#) und eine zeitnahe Anmeldung nach Ausschreibung der Lehrgänge.

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Workshop „Erstzertifizierung Onkologisches Zentrum“ (individuell)

Im Rahmen der Erstzertifizierung von Onkologischen Zentren ist ein Vorgespräch obligater Bestandteil der Zertifizierung.

Um bereits vor Einleitung der Zertifizierung die Basisanforderungen an Onkologische Zentren zu vermitteln und ggf. kritische Punkte frühzeitig zu identifizieren, bietet OnkoZert individuelle Workshops zur Zertifizierungsvorbereitung für Kliniken an. Diese können wahlweise im Klinikum oder in der Geschäftsstelle von OnkoZert erfolgen.

Weitere individuelle Workshops auf Anfrage

Geplante strukturelle Veränderungen in der Klinik oder umfangreichere Zertifizierungsvorhaben, unabhängig von Onkologischen Zentren, können erfahrungsgemäß sehr produktiv und konzentriert im Rahmen eines individuellen Workshops betrachtet werden, bevor Entscheidungen getroffen oder Maßnahmen eingeleitet werden.

Alle Informationen und Registrierungsformulare zu den Lehrgangs- und Workshopangeboten für Zentren finden Sie auf der Homepage von OnkoZert im Bereich „Qualifizierung Zentren“ unter diesem [Link](#).

Fachexperte im Zertifizierungssystem der Deutschen Krebsgesellschaft

Sie sind seit mehr als 3 Jahren onkologisch tätig und haben eine verantwortliche Funktion in der Behandlung von Krebs-Patienten? Dann werden Sie Fachexperte!

Als Fachexperte auditieren Sie im Auftrag von OnkoZert onkologische Versorgungseinrichtungen, entsprechend den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft. Neben der Begutachtung vor Ort sind Sie in die Bewertung von Unterlagen eingebunden und verfassen einen Auditbericht als Grundlage für die Zertifikatserteilung bzw. -aufrechterhaltung.

OnkoZert koordiniert das jeweilige Zertifizierungsverfahren und unterstützt Sie administrativ, damit Sie sich auf die fachliche Bewertung konzentrieren können. Sie begleiten die Zentren im Rahmen Ihrer Audittätigkeit bis zu 3 Jahre in Folge und können die angestoßenen Verbesserungen in den Zentren direkt mitverfolgen.

AUDITJAHR 2026

MERKBLATT

Fachexperten-Lehrgänge

Im Jahr 2026 werden 2 Qualifizierungslehrgänge für die nachfolgend genannten Systeme angeboten:

17.-19.06.2026

- Neuroonkologische Zentren
- Sarkomzentren
- Uroonkologische Zentren
- Zentren für fam. Brust- u. Eierstockkrebs (FBREK)
- Zentren für Hämatologische Neoplasien

03.-05.12.2026

- Hautkrebszentren
- Kinderonkologische Zentren
- Lungenkrebszentren inkl. Mesotheliom
- Viszeralonkologische Zentren
- Zentren für Personalisierte Medizin - Onkologie

Wenn Sie Interesse an einer Qualifizierung zum Fachexperten haben, melden Sie sich direkt zu einem ausgeschriebenen Lehrgang an oder registrieren Sie sich bei uns als Interessent für zukünftige Lehrgänge.

Nähere Informationen sowie das Registrierungsformular finden Sie unter diesem [Link](#).

**Strukturen u. Prozesse
anderer Kliniken kennenlernen?**

**Ihr eigenes Zentrum
weiterentwickeln?**

**Teil des Fachexperten-
Netzwerkes werden?**

